

Vorwort

Die ‚Welt der Par
therapeutischem Hande
Erlebnisweisen arbeitet
dass nun das zweite Ja
deutlich das Signal ges
der konkreten Gesetzes
Moment unserer Profes

Zum einen gilt es, d
therapeutische Behandl
zu stellen: Einerseits wi
andererseits geht dies
Einengung erlebt wird.
Dialog zu treten und –
treffen und zu verantwo

Das vorliegende Ja
dieser Hinsicht besonde

Zum anderen birgt
Gesetze sind in unser
Normen, in dem das j
verboten bzw geahndet
betrachten, heißt, die
KlientInnen/PatientInne

Gerade in der Arbe
Hilfestellung von uns F
Rechtslage, verknüpft n
notwendigen Rechtsgü
setzen.

Die Beiträge, Aus
Anregung, aber auch U
spielraum aufzeigen.

Wien, im Jänner 2002

III. Dokumentation

Kurzbeschreibung der anerkannten wissenschaftlich-psychotherapeutischen Methoden.....	147
Zur Anerkennung der Konzentrativen Bewegungstherapie..... <i>Michael Kierein</i>	152
Konzentrierte Bewegungstherapie (KBT): Ein neues anerkanntes Psychotherapieverfahren. <i>Markus Hochgerner</i>	157
Berufskodex für Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten.....	159
Fort- und Weiterbildungsrichtlinie für Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten.....	171
Supervisionsrichtlinie (Kriterien für die Ausübung psychotherapeutischer Supervision).....	177
LehrtherapeutInnen – Richtlinie für das Fachspezifikum.....	189

IV. Praktische Hinweise

Adressen des ÖBVP und der Landesverbände	203
Ethik-, Beschwerde- und Schlichtungskommissionen.....	204
Informationsstellen	206
Anbieter des psychotherapeutischen Propädeutikums.....	207
Anbieter des psychotherapeutischen Fachspezifikums.....	209
Verzeichnis der Autoren und Herausgeber.....	215